

AUS DEN PARTNERSTÄDTEN

SCHÜLERAUSTAUSCH WORTHINGTON

Die Neue stellt sich vor

Am 25. Juli landete Chloe Bents gemeinsam mit der Austauschschülerin 2017/2018 Lilo Herzig in Deutschland. Voller Neugier und Vorfreude blickt die 16-Jährige aus der amerikanischen Partnerstadt Worthington, Minnesota, ihrem einjährigen Aufenthalt in Crailsheim entgegen und ist gespannt, was auf sie zukommen wird.

Hallo Crailsheim, mein Name ist Chloe McGinty Bents und ich wurde ausgewählt, für das Schuljahr 2018/2019 als Austauschschülerin aus Worthington nach Crailsheim zu kommen. Zuerst möchte ich dem Crailsheim-Komitee und all den beteiligten Personen danken, die geholfen haben, dies möglich zu machen. Meinen späteren Gastfamilien möchte ich sagen, dass ich mich jetzt schon freue, euch zu treffen! Ich kann es nicht abwarten, Teil eurer Familie zu werden und bin so dankbar, dass ihr bereit seid, mich aufzunehmen. Ich bin 16 Jahre alt und Schülerin im zweiten Jahr auf der Worthington High School. Ich wohne mit meiner Mama, die bereits in Rente gegangen ist; sie hat früher unser Familienunternehmen gemanagt. Ich bin die Jüngste von drei Mädchen. Meine älteste Schwester Claire ist als Lehrerin für Gesellschaftskunde und Geschichte an einer High School tätig. Meine mittlere Schwester Quinn ist in ihrem zweiten Studienjahr in Biologie auf dem College und möchte Tierärztin werden. Ich habe mein gesamtes Leben auf dem Land außerhalb von Rushmore gelebt. Mein Zuhause befindet sich circa 15 Minuten westlich von Worthington. Ich bin katholisch aufgewachsen und hoffe, eine katholische Kirche in Crailsheim zu finden, um die Messe besuchen zu können. Mein Glaube ist mir sehr wichtig, aber ich bin auch offen gegenüber anderen Religionen und akzeptiere diese. Ich wünsche mir, ebenfalls andere Kirchen in und um Crailsheim kennenzulernen. Ich bin bereits durch die Verei-

nigten Staaten und nach Europa gereist und habe an einer Missionsreise nach Afrika teilgenommen. Ich lerne gerne etwas über andere Religionen, Politik, Kulturen und Traditionen, die sich von meiner unterscheiden.

Ich bin auch aktiv an der Worthington High School: Ich spiele Klarinette in der Band, bin Mitglied der Color Guard [Anm. d. Red.: mit den Majoretten zu vergleichen] – einem Teil der Marching Band, des Chors, spiele Cello im Orchester und bin Mitglied in anderen kleineren ähnlichen Gruppen. Ich bin sehr aktiv im musikalischen Bereich und hoffe, das während meiner Zeit in Deutschland fortzuführen; sei es in der Stadtkapelle oder in einem Orchester.

Ich bin auch als Schülersprecherin im Schülerrat tätig, der Ideen in die Schule einbringt und Aktivitäten für die Schüler plant. Im Herbst spiele ich Tennis und hoffe, auch in Deutschland Tennis zu spielen, aber ich bin auch offen, hier neue Sportarten auszuprobieren. Außerdem habe ich auch im Musical der High School mitgewirkt und bin Mitglied des Robotics Teams.

Ich bin Mitglied und Vize-Präsidentin des Okabena Bees 4-H Clubs, der Führungstätigkeiten lehrt und in der Freiwilligenarbeit der Gemeinde tätig ist. Durch meine Tätigkeit im Club habe ich bereits eine jahrelange Erfahrung darin, Reden vor einem Publikum zu halten.

Mein Lieblingsessen ist Eis und ich bin schon sehr gespannt auf das deutsche Eis! Beim Essen bin ich nicht sehr wählerisch und bin offen, typisch deutsche Gerichte zu probieren. Ich freue mich darauf, mehr über die deutsche Kultur und Familientradition zu erfahren.

Meine freie Zeit verbringe ich sehr gerne mit Freunden. Ich kann es kaum erwarten, neue Freunde zu finden und mit ihnen die Zeit in Crailsheim zu verbringen. Außerdem freue ich mich auf die Zeit mit meinen Gastfamilien und darauf, Ver-

schiedenes mit ihnen zu unternehmen. Ich bin bereit, in jeder Familienkonstellation zu leben. Ich habe keine Allergien und kann auch bei einer Familie mit Haustieren wohnen. Ich bin es gewohnt, daheim bei den Hausarbeiten zu helfen und bereit, diese auch in meiner Gastfamilie zu erledigen.

Ich bin sehr kontaktfreudig und knüpfe schnell Freundschaften. Ich habe Sinn für Humor und komme gut mit anderen Menschen aus. Ich kann es kaum erwarten, Crailsheim meine Heimat zu nennen, neue Dinge zu erleben, mit verschiedenen Gastfamilien zusammenzuleben und mehr über die deutsche Kultur zu erfahren.

Vielen Dank nochmal für die wunderbare und lebensverändernde Möglichkeit, ein Jahr in Crailsheim leben und zur Schule gehen zu dürfen. Ich bedanke mich bei den Komitee-Mitgliedern in Crailsheim und Worthington dafür, dass sie diesen wunderbaren Austausch der Freundschaft und des Friedens mit vollem Einsatz fortführen.

Viele Grüße,
Chloe Bents